

„Konsequenter Schutz am Arbeitsplatz geht nur mit 1G“ Optimal Systems testet täglich, arbeitet remote – und ist erfolgreich damit



Karsten Renz, Gründer und CEO von Optimal Systems

Quelle: Optimal Systems

[300dpi](#)

Berlin, 6. Dezember 2021 – 3G, 2G, eine neue Mutante – wie können Unternehmen in dieser Lage den Geschäftsbetrieb am Laufen halten und trotzdem ihre Mitarbeiter schützen? Karsten Renz, Gründer und CEO des Berliner ECM-Software-Spezialisten Optimal Systems zeigt hier klare Kante: Seit letzter Woche gibt es für alle Mitarbeiter der Berliner Zentrale ein tägliches Testangebot. Zumindest für diejenigen, die überhaupt noch ins Büro kommen.

Die Einschätzung der Pandemie-Lage scheint selbst für Virologen zunehmend schwierig. Nach heutigem Kenntnisstand können auch geimpfte Personen das Virus weitergeben. Für Karsten Renz, Gründer und CEO von Optimal Systems, Grund genug, das Testen nicht nur auf eine Gruppe zu beschränken: „Es ist nicht Sache des Arbeitgebers, den Impf- oder Immunstatus der Beschäftigten zu kontrollieren, deshalb möchte ich Mitarbeiter, die sich aus persönlichen Gründen gegen eine Impfung entscheiden, nicht anders behandeln oder in irgendeiner Form benachteiligen“, ist Renz überzeugt, der bei der Sicherheit von fast 600 Beschäftigten keine Kompromisse eingehen will. Wer ins Büro kommen will, kann sich täglich vor Dienstantritt testen lassen. Das freiwillige Angebot für 1G gilt bei Optimal Systems für alle. Die Kosten dafür gehen „aufs Haus“.

Erfolgreicher im Home Office

Viele kommen ohnehin nicht mehr ins Büro. Schon vor Ausbruch der Pandemie war mobiles Arbeiten bei Optimal Systems weit verbreitet – mit Corona erhöhte sich die Quote derer, die lieber von zuhause arbeiten, zeitweise auf über 85 Prozent. Der Software-Hersteller, der Dokumentenmanagement-Lösungen für Kunden wie Zeppelin Baumaschinen, Vodafone Kabel Deutschland, die R+V Versicherung oder auch viele öffentliche Auftraggeber bereitstellt, hat davon nur profitiert: Der Umsatz war im letzten Geschäftsjahr trotz allgemein schwierigen Umfelds um 11,9 Prozent auf 73,1 Mio. Euro angewachsen. „2020 war bereits das beste Jahr unserer rund 30-jährigen Unternehmensgeschichte. Die ersten beiden Quartale des neuen Geschäftsjahrs setzen diesen positiven Trend weiter fort“, verrät Renz.

Jeder ist in der Pflicht

Seine Entscheidung, das Wohl der Belegschaft an die erste Stelle zu setzen und der Frage nach dem Impfstatus durch tägliches Testen das Spaltpotenzial zu nehmen, unterstreicht, dass sein Unternehmen lebt, was der Slogan „Software für Macher“ verspricht: Handeln statt reden. Davon nimmt Renz seine Mitarbeitenden freilich nicht aus: „Wir vertrauen auf das verantwortungsvolle Handeln jedes Einzelnen in dieser herausfordernden Zeit, egal ob geimpft oder ungeimpft. Nur gemeinsam und miteinander werden wir einen Weg zurück in die Normalität finden können.“, so der Unternehmer. Der tägliche Test vor Dienstbeginn kann nur ein Beitrag sein, die Sicherheit für jeden Einzelnen zu erhöhen.

Anzahl der Anschläge (inkl. Leerzeichen): 2.760

Bitte geben Sie bei Verwendung des bereitgestellten Bildmaterials die entsprechende Quelle an.

Den OPTIMAL SYSTEMS Podcast finden Sie unter www.optimal-systems.de/bam-bytes-and-more.

Alle Highlights und Videos zum Livestream Event „Digital Perspective 21“ gibt es auf <https://www.optimal-systems.de/digital-perspective-21>

Aktuelle Pressemeldungen sowie Bildmaterial von OPTIMAL SYSTEMS finden Sie unter www.optimal-systems.de/presse.

Bei Veröffentlichung freuen wir uns über Ihr kurzes Signal oder einen Beleg – vielen Dank!



OPTIMAL SYSTEMS

A KYOCERA GROUP COMPANY

Logo OPTIMAL SYSTEMS

[300dpi](#)

Firmenkontakt:

OPTIMAL SYSTEMS GmbH
Unternehmenszentrale
Cicerostraße 26, 10709 Berlin
Sven Kaiser, Chief Marketing Officer
kaiser@optimal-systems.de
Tel. +49 30 895708-0
Fax: +49 30 895708-888
www.optimal-systems.de

Pressekontakt

HARTZKOM
PR und Content Marketing
Alain Wisböck
Hansastraße 17
80686 München
Tel.: 089/998 461-21
Fax: 089/998 461-20
optimal-systems@hartzkom.de

Über OPTIMAL SYSTEMS:

Die 1991 gegründete OPTIMAL SYSTEMS Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Berlin ist auf die Entwicklung und den Vertrieb von Enterprise Content Management (ECM)-Software spezialisiert. Kleine, mittlere und große Unternehmen sowie kommunale Körperschaften können damit sämtliche Anforderungen an ein modernes Dokumenten- und Informationsmanagement vollumfänglich erfüllen. Als eigenständige Unternehmensgruppe und Teil des weltweit agierenden Kyocera Konzerns beschäftigt OPTIMAL SYSTEMS aktuell über 500 Mitarbeiter an 16 Standorten. Neben Gesellschaften in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Serbien arbeitet sie weltweit mit über 75 Vertriebs- und Kooperationspartnern zusammen, darunter iTelligence, NetApp, adesso, IBM, Microsoft und SAP.

Die IT-Lösungen von OPTIMAL SYSTEMS unterstützen die Implementierung von Digital Workplaces. Mithilfe der umfassenden Enterprise Content Management Suite enaio® können Unternehmen ihr Wissen effizient strukturieren, transparent verwalten und revisionssicher archivieren. enaio® deckt mit über 100 bewährten Fachlösungen die Anforderungen fast jeden Geschäftsbereichs ab und wird kontinuierlich erweitert.

Mehr Informationen zu OPTIMAL SYSTEMS und enaio® finden Sie unter www.optimal-systems.de.